



Einwohnerversammlung am 25. April 2016 zur Flüchtlingssituation in Schallstadt

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Schallstadt,

der Gemeinderat hat am 15. März 2016 beschlossen, dass am Montag, 25. April 2016, um 19:00 Uhr in der Johann-Philipp-Glock-Halle, Gehrenweg 4, 79227 Schallstadt, eine Einwohnerversammlung stattfindet.

Einziges Thema ist die Flüchtlingssituation in der Gemeinde Schallstadt. In der Versammlung werden Vertreter der Gemeinde Schallstadt, des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald sowie der Polizei und des Helferkreises Flüchtlinge über die allgemeine Situation in der Gemeinde Schallstadt informieren sowie das weitere Vorgehen zur Bereitstellung von Grundstücken an den Landkreis für die vorläufige Unterbringung darstellen. Hierzu sollen verschiedene mögliche Standorte vorgestellt und diskutiert werden. Die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde können bei der Veranstaltung vor der noch anstehenden Entscheidung im Gemeinderat Fragen stellen und ihre Anregungen und Wünsche vorbringen.

Im Namen des Gemeinderats lade ich Sie recht herzlich zu dieser Veranstaltung ein. Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Ihr


Jörg Czybulka
Bürgermeister

Neue Ortsmitte Schallstadt

Ausstellung der Ergebnisse der Mehrfachbeauftragung vom 28. April 2016 – 4. Mai 2016

Am 26. April 2016 tagt das Beurteilungsgremium für die Mehrfachbeauftragung des Bauvereins Breisgau eG zur Entwicklung der Neuen Ortsmitte Schallstadt.

Damit sich die Bevölkerung ein Bild von den eingereichten Arbeiten zu diesem für die Gemeinde Schallstadt sehr bedeutsamen und prägenden Vorhaben machen kann, erfolgt anschließend eine **öffentliche Ausstellung der Arbeiten** in den Räumlichkeiten der Katholischen Kirche St. Blasius.

Die Arbeiten werden an folgenden Terminen ausgestellt:

- **Donnerstag, 28. April 2016, 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr**
- **Freitag, 29. April 2016, 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr**
- **Samstag, 30. April 2016, 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr**
- **Sonntag, 01. Mai 2016, 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr**
- **Dienstag, 03. Mai 2016, 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr**
- **Mittwoch, 04. Mai 2016, 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr**

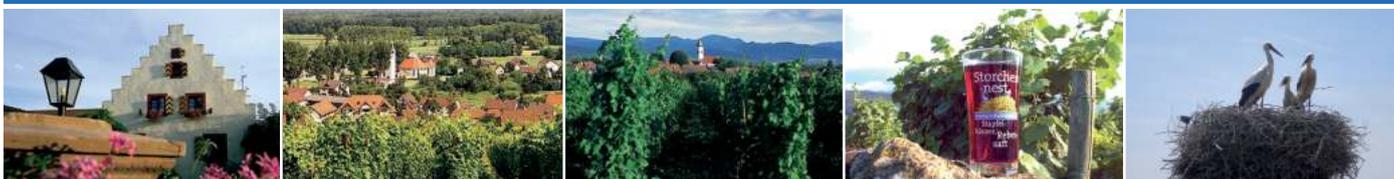
An den Terminen am 28. April, 30. April und 1. Mai stehen Ihnen Herr Bürgermeister Czybulka oder Vertreter des Bauvereins Breisgau eG für Rückfragen gerne zur Verfügung. Die Ausstellung wird offiziell eröffnet am 28. April 2016 um 19:00 Uhr.

Wir freuen uns über Ihr Interesse.

Ihr


Jörg Czybulka
Bürgermeister

Immer gut informiert.



NOTRUF

Feuerwehr, Rettungsdienst/ Notfallrettung	112
Polizei-notruf	110
Polizei-posten Ehrenkirchen	07633 806180
Polizei-revier Freiburg Süd	0761 8824421
Branddirektion Freiburg	0761 2013315
Gift-notruf	0761 19240
Gas: Badenova AG & Co. KG	0800 2767767
Strom:	
Energiedienst Netze GmbH	07623 921818
Wasser (nach den Dienstzeiten)	0160 90166029

ÄRZTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst einheitliche Nummer	116117
---	--------

Notfallpraxis für Erwachsene

Medizinische Uniklinik Freiburg, Hugstetter Straße 55	0761 8099800
Notfallpraxis für Kinder St. Josefskrankenhaus, Sautierstraße 1	0761 80998099

ZAHNÄRZTE

zahnärztlicher Notfalldienst einheitliche Nummer	0180 322255541
---	----------------

TIERÄRZTE

einheitliche Nummer Notdienstansage	07631 36536
--	-------------

APOTHEKENNOTDIENSTE

Samstag, 23. April 2016

Malteser-Apotheke, im Stühlinger 16,
79423 Heitersheim, 07634-2039

Sonntag, 24. April 2016

Hebel-Apotheke, Werderstraße 31 A,
79379 Müllheim (Baden), 07631-2253
Schneckenal-Apotheke, Schwabenmat-
ten 3, 79292 Pfaffenweiler, 07664-600900

VERWALTUNG

Internet: www.schallstadt.de | E-Mail: rathaus@schallstadt.de

Zentrale	07664/6109-0
Sprechzeiten	
Montag, Mittwoch und Freitag	8:00 Uhr - 12:00 Uhr
Dienstag	7:30 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 17:00 Uhr
Donnerstag	8.00 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 18.00 Uhr

Bürgermeister	Jörg Czybulka	6109-31
Sekretariat/Mitteilungsblatt	Michaela Boehm	6109-31

HAUPTAMT

Leiter	Thomas Regele	6109-36
Sekretariat	Andrea Gugel	6109-35
Allgemeine Verwaltung	Silvia König	6109-25
Personalamt	Evelyn Albrich	6109-23
Kindergartenbeiträge		
Feuerschutz/Flüchtlinge/ Öffentlichkeitsarbeit/Gewerbe	Georg Scheffold	6109-22
Melde-, Passamt/ Fundbüro/Soziales	Domenico Petrella	6109-21
Standes- /Ordnungsamt/ Friedhof/Rente	Caroline Vögtle Ulrike Willi	6109-24 6109-38
Grundbucheinsichtsstelle	Caroline Vögtle/Thomas Regele	6109-24

VERWALTUNGSSTELLE MENGEN

Ute Oettle	2669
------------	------

Sprechzeiten

Dienstag	7:30 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 17:00 Uhr
Mittwoch	9.00 Uhr - 12:00 Uhr
Donnerstag	8.00 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 18:00 Uhr

RECHNUNGSAMT

Leiter	Heribert Weirich	6109-44
Steuern/Abgaben/Liegenschaften	Klaus Braun	6109-43
Wassergebühren	Lena Eschbacher	6109-42
Gemeindekasse	Kilian Kaufmann	6109-40

BAUAMT

Leiter	Reinhold Willmann	6109-33
Verwaltung	Jürgen Wohlgemuth	6109-32
Verwaltung	Andrea Schiwitz	6109-34
Sekretariat	Ursula Hermann	6109-29

BAUHOFF

Leiter	Hubert Schüler	0170 6313883
Wassermeister	Rainer Hanser/ Alexander Hohmuth	
während der Dienstzeiten		0170 6313881
nach den Dienstzeiten		0160 90166029

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt 79227 Schallstadt, Kirchstraße 16
Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Jörg Czybulka

Druck und Verlag: Primo Verlag, Anton Stähle, Meßkircher Straße 45,
78333 Stockach, 07771/9317-11, Fax 07771/9317-40, anzeigen@primo-stockach.de,
www.primo-stockach.de

SCHULEN

Johann-Philipp-Glock-Schule Rektorat Grundschule Christiane von Zahn	9761-11
Außenstelle Werkrealschule Iris Paul	9761-10
Sekretariat Silvia König	9761-12
Fax	9761-15
Kernzeitbetreuung	9761-20
Alemannenschule Mengen Rektorat Karin Modlich	2600
Fax	408504
Hausmeister Olaf Jost	408447
Halle Mengen	408503
Kernzeitbetreuung	4029483

KINDERTAGESSTÄTTEN

Kita Käppele Manuela Kaspari	615084
Kita Mengen Gudrun Holz-Cyriax	1677
Kita Gehrenweg Karin Merklin	7596

FEUERWEHR

Feuerwehr Schallstadt	615030
Feuerwehr Mengen	40166

FORSTVERWALTUNG

Jürgen Bucher	6197-35
Fax 6197-36	Mobil 0162 2550714
E-Mail:	jpbucher@gmx.net

SOZIALE DIENSTE

Seniorenpflegeheim Batzenbergblick	61 39 86 00
Sozialstation Mittlerer Breisgau e.V.	0 76 33 95 33-0
Beratungsstelle für ältere Menschen und deren Angehörige	0 76 33 95 33-20
Dorfhelferinnenstation Schallstadt-Ebringen- Pfaffenweiler	4058069
Nachbarschaftshilfe der Ev. Kirchengemeinde Wolfenweiler	Pfarramt 6519
Frauen- & Kinderschutzhaus Freiburg	0761 310 72 (rund um die Uhr)
Hospizgruppe Südlicher Breisgau	0160 96842020

OFFENE MOBILE JUGENDARBEIT

Caroline Michler	0176 41102783
------------------	---------------

KOMMUNALE INKLUSIONSVERMITTLERIN

Barbara von Greve-Dierfeld	0175 6061727
----------------------------	--------------

AUS DEM GEMEINDERAT**Beschlüsse und Auszüge/Kurznotizen aus den Sitzungen des Gemeinderats vom 15. März 2016 und 12. April 2016**

- Im Rahmen des Modellprojekts „Bürgerbewegung für Inklusion“ hat die kommunale Inklusionsvermittlerin, Frau von Greve, über ihre bisherige Arbeit berichtet und um Mitarbeit und Unterstützung geworben.
- Einstimmig hat der Gemeinderat beim Neubau eines Bauhofs mit Sozialtrakt und Stellplätzen Auftragsvergaben getätigt für die Gewerke Tiefbauarbeiten, Rohbauarbeiten, Hallenbauarbeiten, Fenster und Außentüren, Tore, Putz- und Stuckarbeiten, Elektroarbeiten, Blitz- und Erdarbeiten, Heizungsinstallationsarbeiten, Sanitärinstallationsarbeiten, Estricharbeiten, Gerüstarbeiten und Rolladenarbeiten.
- Dem vorliegenden Bebauungsplanentwurf zum Bebauungsplan „Zirkuswiese“ vom 15. März 2016, bestehend aus dem zeichnerischem Teil, Bebauungsvorschriften, örtliche Bauvorschriften, Begründung, Umweltbeitrag mit artenschutzrechtlicher Relevanzprüfung und Baugrunduntersuchung, hat der Gemeinderat zugestimmt. Die Verwaltung ist beauftragt worden, die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 (1) BauGB in Verbindung mit § 13a BauGB durchzuführen. Gleichzeitig ist die Verwaltung beauftragt worden, zum oben genannten Bebauungsplanentwurf die Beteiligung der Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange nach § 4 (1) BauGB in Verbindung mit § 13 a BauGB ohne Umweltprüfung durchzuführen.
- Drei weitere Bewerber (Müller Gewerbe & Wohnbau GmbH & Co. KG, Gisinger GmbH, Treubau Freiburg AG/Bauverein Breisgau) haben ihre Vorstellungen einer möglichen Riegelbebauung im Bebauungsplangebiet Weiermatten präsentiert.
- Der Gemeinderat hat einstimmig die Durchführung einer Einwohnerversammlung am Montag, 25. April 2016, 19:00 Uhr, in der Johann-Philipp-Glock-Halle mit dem Thema Flüchtlingssituation in Schallstadt beschlossen.
- Vom Jahresrechnungsergebnis 2015 des Dorfhelferinnenwerks Sölden e. V. hat der Gemeinderat Kenntnis genommen. Bürgermeister Jörg Czybulka hat sich nochmals bei allen Beteiligten bedankt.
- Einstimmig hat der Gemeinderat den Spenden in Höhe von 99,50 Euro und weiteren zwei Spenden von jeweils 250,00 Euro für die Flüchtlingsarbeit zugestimmt.
- Im Rahmen der Blutspenderehrung sind für 10 freiwillig und unentgeltlich geleistete Blutspenden zur Rettung von Schwerkranken und Verletzten Frau Maria Kiefer, Herr Friedrich Fiand und (in Abwesenheit) Frau Jutta Hanser die Blutspenderehrendnadeln in Gold als Zeichen des Dankes und der Anerkennung verliehen worden. Für 25 freiwillig und unentgeltlich geleistete Blutspenden zur Rettung von Schwerkranken und Verletzten ist Herr Michael Kreibich die Blutspenderehrendnadel in Gold mit goldenem Lorbeerkranz und eingraviertes Spendenzahl 25 verliehen worden. Für 50 freiwillig und unentgeltlich geleistete Blutspenden zur Rettung von Schwerkranken und Verletzten ist Herr Frank Schmid die Blutspenderehrendnadel in Gold mit goldenem Eichenkranz als Zeichen des Dankes und der Anerkennung

verliehen worden. Bürgermeister Jörg Czybulka hat sich bei allen Geehrten nochmals ausdrücklich bedankt.



Die Geehrten von links nach rechts: Friedrich Fiand, Maria Kiefer, Michael Kreibich und Frank Schmid. Rechts Bürgermeister Jörg Czybulka.

- Einstimmig hat der Gemeinderat den Feuerwehrbedarfsplan der Gemeinde Schallstadt in der Fassung vom 22. Februar 2016 beschlossen. Nach dem Feuerwegesetz hat jede Gemeinde eine den örtlichen Gefahren entsprechende Gemeindefeuerwehr aufzustellen, auszurüsten und zu unterhalten. Der Feuerwehrbedarfsplan beschreibt die für die Feuerwehr relevanten örtlichen Verhältnisse und bildet die Grundlage für die Aufstellung und Ausrüstung einer Feuerwehr, die ihre gesetzlichen Aufgaben auch erfüllen könne. Der Feuerwehrbedarfsplan enthält Angaben zur Gemeindestruktur, zur eigenen Feuerwehrstruktur einschließlich Ausrüstung sowie einen Blick auf Nachbarfeuerwehren. Verschiedene Bewertungen mit Risikoanalysen bilden den Schluss.
- Im Rahmen der Ortsentwässerung, Ertüchtigung Regenüberlaufbecken 22 (RÜB 22), hat der Gemeinderat einstimmig die Auftragsvergabe für die Mess- und Regeltechnik getätigt. Der Gemeinderat hat der Auftragsvergabe an die Firma UFT Umwelt- und Fluid-Technik GmbH, Bad Mergentheim zum Bruttopreis von 54.793,39 Euro zugestimmt.
- Dem Bauantrag zum Teilausbau einer denkmalgeschützten Scheune als Wohnraumerweiterung zum bereits sanierten Wohnhaus auf dem Grundstück Flst. Nr. 118, Lindenstraße 5, Gemarkung Schallstadt, hat der Gemeinderat ebenso einstimmig zugestimmt wie der sanierungsrechtlichen Genehmigung nach § 144 BauGB.

Auf die teilweise bereits erfolgten, ausführlicheren Berichterstattungen zu einzelnen Themen darf verwiesen werden.

MITTEILUNGEN**Regenrückhaltebecken – HQ 10 - Probestau**

Durch den Dauerregen in den vergangenen Tagen und insbesondere am letzten Wochenende waren Stauwärter, Bauhof von Schallstadt und Ebringen sowie Feuerwehr der beiden Gemeinden gefordert. Bereits in der Nacht ging der Alarm für die Einsatzkräfte runter. Unter der Koordination von Jürgen Wohlgemuth sowie Hubert Schüller und Martin Federer von der Gemeinde Schallstadt und in Abstimmung mit dem Landratsamt und dem Ingenieurbüro Wald & Corbe konnten sich die beiden Bürgermeister Jörg Czybulka und sein Kollege Reiner Mosbach vor Ort vom geregelten Ablauf des Einstaus und einem kontrollierten Ablauf der Becken in Talhausen, Rebling, Duffernbach sowie Kelleracker überzeugen. Was für Auswir-

kungen ein solcher Starkregen hat und wie wichtig eine kontrollierte Begleitung des Ablaufs zum Schutz der Bevölkerung ist, kann man anhand einiger Impressionen sowie auf der Homepage der Gemeinde Schallstadt unter www.schallstadt.de nachverfolgen. Allen Beteiligten Akteuren ein herzliches Dankeschön für deren Einsatz am Tag und in der Nacht.



Gemeindeverwaltung Schallstadt:
www.schallstadt.de

Auch online gut informiert

Alle Neuigkeiten sowie weitere interessante Informationen finden Sie auch auf www.schallstadt.de.

Neben den aktuellen Veranstaltungen werden Sie hier u.a. über laufende Projekte sowie die Angebote der Gemeinde Schallstadt informiert. Erfahren Sie alles Wissenswerte über das Vereinsleben, Angebote für Kinder, Jugendliche oder Senioren sowie über die örtlichen Gewerbebetriebe. Auf der Homepage finden Sie natürlich auch alle Ansprechpartner der Gemeindeverwaltung mit den angebotenen Dienstleistungen und die Formulare für Ihr Anliegen, ebenso können Sie hier auf alle Ausgaben des Mitteilungsblatts seit 1/2014 zugreifen.

Nutzen Sie unser vielfältiges Angebot!



Redaktionsschluss

nächstes Mitteilungsblatt **Nr. 17/2016:**
Dienstag, 26. April 2016, bis 12:00 Uhr
im Rathaus in Wolfenweiler
Erscheinungstermin: Freitag, 29. April 2016

Später eingehende Textbeiträge haben keinen Anspruch auf Veröffentlichung.

Vorankündigung:

Wegen des Feiertags am Donnerstag, 5. Mai ist in der KW 18 der Redaktionsschluss schon am Montag, 2. Mai 2016, 12:00 Uhr

Beiträge

Die eingehenden Textbeiträge werden in digitaler Form angenommen. Für Vorlagen, die per e-mail geschickt werden lautet die e-mail-Adresse: rathaus@schallstadt.de.

Anzeigenaufträge

Für eine kostenpflichtige Anzeige können Sie zu den üblichen Öffnungszeiten im Rathaus einen Anzeigenauftrag abgeben oder eine e-mail mit Ihren Bankdaten sowie Anschrift an rathaus@schallstadt.de oder direkt an den Primoverlag anzeigen@primo-stockach.de schicken.

Aktueller Stand des Nichtoffenen Planungswettbewerbs „Neubau Rathaus“ in Schallstadt

Derzeit läuft der nichtoffene Planungswettbewerb für den Neubau eines Rathauses in Schallstadt. In einer EU-weiten Ausschreibung konnten sich natürliche und juristische Personen mit der geforderten fachlichen Eignung um eine Teilnah-

me am Wettbewerb bewerben. Die Frist zur Bewerbung endete am 25. Januar 2016, insgesamt gingen 52 Bewerbungen ein, von denen 51 zum Auswahlverfahren zugelassen wurden.

Das Auswahlgremium hat in seiner Sitzung Ende Februar die eingereichten Referenzen der Bewerber überprüft und bewertet. Dabei konnten 20 Büros die geforderte Punktzahl nicht erfüllen, sodass 31 Bewerber übrig blieben, aus denen durch Losziehung 15 Teilnehmer und fünf Nachrücker ermittelt wurden.

Zusammen mit den bereits gesetzten fünf Büros bilden diese 15 Büros damit die Wettbewerbsteilnehmer, die ihre Teilnahme inzwischen allesamt bestätigt haben und nun mit der Ausarbeitung der Entwürfe begonnen haben. Die Sitzung des Preisgerichts, in der die eingereichten Entwürfe beurteilt und die Preisträger ausgewählt werden, ist für den 15. Juli 2016 vorgesehen.

erstmalig Kinderschminken, das sehr gut angenommen wurde, so dass ein vielfältiges Programm geboten wurde.



Frühlingsfest für Flüchtlinge, den Helferkreis und Interessierte im FamZet Käppele

Die Kita Käppele hatte am 16. April 2016 zum 3. Fest, dem Frühlingsfest, eingeladen und viele kamen trotz des regnerischen Wetters und den kühlen



Temperaturen: Zahlreiche Flüchtlinge, Bürgerinnen und Bürger aus Schallstadt, viele Eltern mit ihren Kindern, Mitglieder des Helferkreises, Gemeinderäte und Herr Bürgermeister Czybulka der alle Gäste, insbesondere die „Neubürger“ herzlich begrüßte. Zum Verständnis wurde die Begrüßung auch ins arabische übersetzt. Singende und tanzende Kindergartenkinder und die Flöteneinlage eines syrischen Mädchens haben die Begrüßung und die Harmonie dieses Festes wunderschön ergänzt.



Wir danken allen fleißigen Helferinnen und Helfern für die vielseitige Unterstützung

Ihr Helferkreis Schallstadt für Flüchtlinge

Email: helferkreis.schallstadt@gmail.com

Telefon: 0157 52211109.

Kontoverbindung: „Helferkreis“

Volksbank Freiburg

IBAN: DE27 6809 0000 0037 4137 04

BIC: GENODE61FR1



Das Frühlingsfest in der Kita Käppele war wieder ein sehr bunter, kurzweiliger Nachmittag, geprägt von internationalem Fingerfood, Kaffee und Kuchen und vom Kennenlernen untereinander und dem Austausch miteinander. Die Verantwortlichen der Kita Käppele haben uns nicht nur den wunderschönen Garten und die Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt, sondern auch tatkräftig unterstützt. Im Garten wurde Stockbrot am Feuer gegrillt und an Tischkicken um die Wette gespielt. In den Räumlichkeiten des Kindergartens gab es

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle Mengen

In der Woche vom **25. bis 29. April 2016** ist die Verwaltungsstelle wie folgt geöffnet:

Dienstag, 26. April 2016 von 7:30 bis 12:00 Uhr

Donnerstag, 28. April 2016 von 8:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr

Die Hauptverwaltung in Schallstadt, Ortsteil Wolfenweiler, Kirchstraße 16, Telefon Nr. 6109-0, steht Ihnen gerne zu den üblichen Sprechzeiten zur Verfügung.

In Standesamtsangelegenheiten setzen Sie sich bitte vorab telefonisch mit der Hauptverwaltung unter der Telefonnummer 61 09 – 24 in Verbindung.

Gemeinde Schallstadt sucht weiterhin dringend Wohnraum für Flüchtlinge

Mittlerweile sind fast 90 Flüchtlinge aus verschiedenen Nationen in der Gemeinde Schallstadt untergebracht, darunter viele Familien aus Syrien und Afghanistan sowie weitere Flüchtlinge aus verschiedenen Ländern unserer Erde.

Alle Flüchtlinge sind bereits gut integriert oder beginnen sich nach Ihrer Ankunft in Schallstadt im Dorf zurecht zu finden, die Kinder besuchen die Kindergärten bzw. die Grundschule in Schallstadt. Alle Erwachsenen nehmen an Sprach- oder Integrationskursen teil, teilweise konnten sie nach Abschluss dieser Kurse bereits in Praktikums- oder Arbeitsverhältnisse vermittelt werden.

Die Betreuung der Flüchtlinge ist über Patenschaften unseres ehrenamtlichen Helferkreises Flüchtlinge, eine extra eingestellte Sozialarbeiterin des Caritasverbands Breisgau-Hochschwarzwald, die Sozialarbeiter des Landratsamts Breisgau-Hochschwarzwald und die Ansprechpartner in unserer Verwaltung gewährleistet.

Leider haben sich die zahlreichen Konfliktherde auf unserer Welt nicht beruhigt, vielmehr hat sich die Situation in vielen Ländern noch weiter verschlechtert. Dadurch bleibt auch die Zahl der Menschen, die zur Flucht aus ihrer Heimat gezwungen sind und bei uns Schutz suchen, ungebrochen hoch.

Auch in diesem Jahr und in den Folgejahren rechnen wir mit einer hohen Zahl von weiteren Zuweisungen von Flüchtlingen. Wir suchen deshalb ab sofort weiterhin entsprechenden Wohnraum zur Miete oder zum Kauf. Die Mietzahlungen werden vom Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald bzw. der Gemeinde Schallstadt übernommen, Mietverträge können direkt mit der Gemeinde Schallstadt geschlossen werden.

Helfen Sie mit, die Not dieser Menschen zu lindern und für eine Integration der Flüchtlinge in unserer Gesellschaft zu sorgen. Bitte melden Sie sich bei der Gemeinde Schallstadt, Herr Scheffold, Tel. 07664/610922, E-Mail: georg.scheffold@schallstadt.de, falls Sie entsprechenden (auch sehr einfach ausgestatteten) Wohnraum frei haben sollten.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe
Ihr Jörg Czybulka
Bürgermeister

Vom 16.04.16 bis 18.04.16 wurde versucht, in die Bäckerei Kaiser bei Rewe einzubrechen. Falls irgendwas Verdächtiges wahrgenommen wurde, bitte Mitteilung an den Pp Ehrenkirchen unter 07633/806180.

Einladung zu den Informationsveranstaltungen zum Entwurf des Bundesverkehrswegeplans 2030

das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) hat den Entwurf des Bundesverkehrswegeplans 2030

zur Öffentlichkeitsbeteiligung vorgelegt. Dieser Setzt den Rahmen für die Entwicklung der Verkehrsinfrastruktur der Bundesverkehrswege in den Jahren von 2016-2030 und hat damit eine besondere Bedeutung. Erstmals ist die Strategische Umweltprüfung (SUP) Bestandteil des Aufstellungsverfahrens und damit verbunden eine frühzeitige Berücksichtigung von Umweltbelangen in der nun begonnenen Behörden und Öffentlichkeitsbeteiligung.

Vor diesem Hintergrund und mit Blick auf die landespolitischen Ziele zu Nachhaltiger Mobilität und Klimaschutz möchten wir Ihnen bei drei Informationsveranstaltungen die Sicht des Landes auf den Entwurf und die Projekte sowie die nächsten Schritte erläutern und mit Ihnen diskutieren.

Das BMVI lädt Sie zu folgenden Veranstaltungen ein:

Informationsveranstaltung Straßenbauprojekte (Regierungsbezirke Freiburg und Karlsruhe)

Mit Frau Staatssekretärin Dr. Gisela Splett MdL

Am Montag, 25.04.2016 von 16:30 bis 18:30 Uhr

Im Regierungspräsidium Freiburg, Bissierstraße 7, 79114 Freiburg

Informationsveranstaltung Schienenprojekte und Wasserstraßen

mit Herrn Minister Winfried Hermann

am Mittwoch, 27.04.2016 von 16:00 bis 18:00 Uhr im

Innenministerium, Willy-Brandt-Straße 41, 70173 Stuttgart

Die Einladung richtet sich an interessierte Bürgerinnen und Bürger wie auch Vertreter von Kommunen und Verbänden. Bitte beachten Sie die Aufteilung nach Verkehrsträgern auf Straßenbauprojekte, Schienenprojekte und Wasserstraßen sowie die Aufteilung auf Regierungsbezirke bei den Straßenbauveranstaltungen.

Eine Anmeldung über den Link auf der Homepage des MVI ist erforderlich, da die Zahl der Plätze begrenzt ist (<http://mvi.baden-wuerttemberg.de/de/mobilitaet-verkehr/zukunftskonzepte/bundesverkehrswegeplan/veranstaltungen-zum-bvwp/>).

Auf den Homepages des MVI und BMVI sind weitergehende Informationen zum BVWP abrufbar.

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis

Am 12. April 2016 wurde an folgendem Messpunkt eine Geschwindigkeitsmessung (Radar) vom Landkreis durchgeführt:

Messpunkt: Ortsteil Mengen, Hauptstraße

Einsatzzeit: von 15:15 Uhr bis 17:15 Uhr

Zul. Höchstgeschw.: 40 km/h

Gemessene Fahrz.: 308

Beanstandungen: 16

Höchstgeschw.: 58 km/h

Messpunkt: B 3

Einsatzzeit: von 17:29 Uhr bis 19:40 Uhr

Zul. Höchstgeschwindigkeit: 30 km/h

Gemessene Fahrzeuge: 886

Beanstandungen: 16

Höchstgeschwindigkeit: 46 km/h

OFFENE MOBILE **JUGENDARBEIT**

Die offene mobile Jugendarbeit macht sich zur Aufgabe:

Beratung, Unterstützung und Begleitung für Jugendliche und Eltern in allen Lebenslagen wie z.B. Begleitung zur Polizei wegen einer Straftat, Beratungsgespräche mit der Jugendgerichtshilfe, Hilfe bei Schulproblemen, Schreiben und Hilfe bei Bewerbungen (wenn z.B. kein PC im Hause vorhanden), Beratungsgespräche über Berufswünsche, Vermittlung zur Alkoholberatung, vermittelnde Gespräche zwischen Eltern und Jugendlichen, Begleitung in einer Problemzeit.

Erreichbar bin ich telefonisch unter der Nummer: 0176/41102783 oder per E-Mail: omj-schallstadt-ebringen@gmx.de

Ihre Mobile Jugendarbeiterin
Caroline Michler

Bürgerpreis 2016

„Deutschland 2016 – Integration gemeinsam leben“

Die Sparkasse Staufen-Breisach ruft zum Wettbewerb um den Bürgerpreis 2016 auf

Staufen / Breisach

Die Sparkasse Staufen-Breisach lobt auch dieses Jahr den „Bürgerpreis“ für ehrenamtliches Engagement aus. Das diesjährige Motto lautet: „Deutschland 2016 – Integration gemeinsam leben“. Es sollen Bürgerinnen und Bürger gewürdigt werden, die Menschen die Integration in unsere Gesellschaft erleichtern. Im Mittelpunkt stehen Personen, die dazu beitragen, dass Integration gelingt. Integration bedeutet ganz allgemein Menschen einzubeziehen. Dazu gehören Geflüchtete, aber auch alle Menschen, die sich bislang „außen vor“ fühlen. Und ganz klar ist: Integration braucht Menschen, die für andere Türen öffnen, ihnen die Hand reichen, ihnen Wertschätzung zeigen und ihnen die Werte unserer Gesellschaft vermitteln. Fühlen Sie sich angesprochen, oder kennen Sie jemanden, der ein Dankeschön für so viel Einsatz erhalten sollte, dann bewerben Sie sich oder andere für den Bürgerpreis 2016 bei der Sparkasse Staufen-Breisach. Die Bewerbungsfrist läuft bis zum **31. Mai 2016**. Bewerbungsunterlagen und weitere Informationen erhalten Sie entweder telefonisch unter: 07633 812-7777 oder unter: www.sparkasse-staufen-breisach.de/buergerpreis



UMWELT

Kostenlose Verschenk- und Tauschbörse der ALB im Internet



Stehen bei Ihnen zuhause nicht mehr benötigte Sachen herum, die Sie loswerden möchten aber noch zu schade für die Mülltonne oder den Sperrmüll sind? Für solche Fälle gibt es den online Verschenk- und

Tauschmarkt der ALB. Jeder kann hier kostenlos seine Inse- rate zum „Anbieten“ „Suchen“ oder „Tauschen“ hochladen (auch mit Bild). Schauen Sie einfach mal auf www.breisgau-hochschwarzwald.de herein. Dann geht's über Abfallwirtschaft/Sperrmüll/Sperrmüll vermeiden zur Börse.

Bei Fragen können Sie auch gerne die Abfallberatung anru- fen, Tel.: 0761 2187-9707. Auch in unserer Abfall-App ist die Verschenk- und Tauschbörse integriert.

MÜLLTERMINE

Abfuhrtermine

Montag, 25. April 2016

Gelber Sack

Alle Termine finden Sie auch in Ihrem Abfallkalender

Grünschnitt-Sammelstelle

Öffnungszeiten:

März bis November jeden Samstag von 9 Uhr-12 Uhr
Dezember bis Februar jeden Samstag von 10 Uhr bis 12 Uhr

Abfallberatung beim Landratsamt Telefon: (0 18 02) 25 46 48
Sachbearbeiter beim Landratsamt, Frau Silberer

Telefon: (07 61) 21 87-88 28

REMONDIS GmbH & Co. KG, Bad Krozingen Telefon:

(0 76 1) 51 50 99 5

(Restmüll, Biotonne, Papiertonne, Gelber Sack)

Telefon: 0800 122 3255 (gebührenfrei)

Kompostpate Ingo Schmitt

Belchenstraße 17, 79189 Bad Krozingen,

Telefon: (01 51) 57 11 64 80

Nähere Informationen zu Abfallfragen erhalten Sie auch auf der Homepage www.abfallwirtschaft-breisgau.de und per E-Mail unter alb@breisgau-hochschwarzwald.de

FUNDSACHEN

Im Rathaus in Schallstadt kann abgeholt werden:

1 City-Roller

ZU VERSCHENKEN

1 Sofa/Gästebett 1,40 x 2,00, Farbe braun/beige.

0175-7255155.

Interessenten wenden sich bitte direkt an die Schenker (nicht nach 20:00 Uhr oder sonntags). Wer etwas zu verschenken hat, kann dies bei der Gemeinde, Kirchstraße 16, Telefon 6109-31 oder e-mail rathaus@schallstadt.de zur Veröffentlichung mitteilen.

ROSÀ SCHALLSTADT**Gemeindeparkerschaft Rosà - Schallstadt**

Rosà – Schallstadt war lange Jahre das Synonym für die gelebte Partnerschaft zwischen unserer Gemeinde und der Kleinstadt im italienischen Veneto. Trotz der räumlichen Distanz waren die gegenseitigen regelmäßigen Kontakte der vergangenen 20 Jahre herzlich und beschränkten sich nicht auf die politische Ebene. Gerade die Vereine im Bereich Sport, Musik und Kultur waren die Basis des Austauschs, viele bestehende Freundschaften sind bis heute Ausdruck dieses Erfolgs.

Doch wie bei vielen anderen Beziehungen hängt deren Qualität und Nachhaltigkeit vom Engagement Einzelner ab. Da dies auf beiden Seiten zuletzt alters- und gesundheitsbedingt nicht mehr zu leisten war, schien die Partnerschaft in der Wahrnehmung der Öffentlichkeit zu ruhen.

Auf Initiative des Bürgermeisteramts Schallstadt wurde vor einigen Monaten der Arbeitskreis Rosà-Schallstadt ins Leben gerufen, der sich neben den Verantwortlichen der Gemeinde auch aus Vertretern der Vereine sowie interessierten Bürgern zusammensetzt. Das Gremium befasste sich an mehreren Abenden mit der Fragestellung, wie die Partnerschaft Rosà-Schallstadt wieder neuen Schwung erhalten könne. Dies auch vor dem Hintergrund der politischen Veränderungen in Italien, die dem Thema dort keine vorrangige Bedeutung einräumte.

Der Arbeitskreis war sich einig, mit einer eigenen Initiative auf die Gemeinde Rosà zuzugehen, der den Willen von Schallstadt bekundet, die Partnerschaft in ihrer Qualität wertzuschätzen und wieder zu beleben. Andererseits soll der organisatorische Aufwand für Rosà möglichst überschaubar gehalten werden. Am 7. Mai 2016 ist ein Treffen in Rosà anberaumt, das primär aus einem Gedankenaustausch des Arbeitskreises „Rosà-Schallstadt“ und Mitgliedern des Partnerschaftskomitees Rosà bestehen wird. Idealerweise wird es hierbei zu einer Bekräftigung des beidseitigen Willens zu einer tragfähigen und bevölkerungsnahen Partnerschaft kommen. Das Treffen ist vorgesehen im Rahmen des Besuchs des Arbeitskreises in Rosà vom 5. bis 8. Mai 2016 anlässlich des 25jährigen Bestehens der Partnerschaft. Der Arbeitskreis wird begleitet von der Gemeindeverwaltung, die parallel, aber unabhängig davon, ihren diesjährigen Betriebsausflug im Rahmen dieser Reise organisiert. Die Fahrt führt hierbei über Mailand zum Gardasee und dann nach Rosà mit einem Besuch in Venedig. Für den Arbeitskreis Rosà-Schallstadt

Dirk Alfare

STANDESAMT**Geburtstage**

Unsere Glückwünsche gelten:

Frau Maria Incoronata Fucci, Mühlenstraße 13
zum 70. Geburtstag am 24. April 2016

Frau Annette Krebs, Lindenstraße 29
zum 70. Geburtstag am 27. April 2016

Frau Edith Lübke, Kaiserstuhlstraße 11
zum 80. Geburtstag am 28. April 2016

Auch allen Jubilaren, die nicht genannt werden möchten, seitens der Gemeinde die herzlichsten Glückwünsche.

Sterbefälle

15. April 2016

Herr Viktor Mittelstädt, Beim Oberen Bäumle 26,
79227 Schallstadt

Herr Fritz Kaiser, Kirchstraße 44, 79227 Schallstadt

SOZIALE EINRICHTUNGEN**SOS WERDENDE MÜTTER E.V.**

„SOS werdende Mütter e.V.“ hilft Allen, die durch eine Schwangerschaft bzw. mit Kindern in eine schwierige Lage gekommen sind.

Die Kleiderstube Ehrenkirchen-Norsingen, Bundesstraße 11 (Altes Schulhaus, Eingang seitlich) bietet alles, was die werdende Mutter sowie Kinder bis 10 Jahre brauchen – auch Spielsachen und Bücher.

Rufen Sie uns an – Tel. 01 60 – 5 52 02 93 – außer in den Schulferien!

SCHULE**JOHANN-PHILLIPP-GLOCK-SCHULE****Tausende Laufen für den Frieden durch Europa****Peace Run am 22. 4. in der Johann-Philipp-Glock-Schule in Schallstadt**

Der Peace Run, der sich zum weltweit größten und längsten Fackellauf entwickelt hat, der Frieden und das harmonische Zusammenleben zwischen Menschen aller Kulturen, Länder und Glaubensrichtungen fördert, besucht dieses Jahr Deutschland. Ein international besetztes 12-köpfiges Läuferteam trägt eine Fackel als Symbol der Freundschaft aus der Schweiz kommend durch den Süden Deutschlands und reicht sie von Hand zu Hand. Die Läufer in diesem Team kommen aus Albanien, Bulgarien, Großbritannien, Russland, Serbien, der Slowakei, Ungarn, der Schweiz, Österreich und Deutschland. **Am Freitag, 22. April um 9 Uhr besucht der Peace Run die Johann-Philipp-Glock-Schule in Schallstadt.**

Der Sri Chinmoy Oneness-Home Peace Run wurde 1987 in New York ins Leben gerufen und hat seither Millionen von Menschen in über 140 Ländern durch das Weiterreichen einer Fackel über die Grenzen von Nationalität, Kultur, Religion und Weltanschauung hinweg im Geist der Freundschaft und des Friedens miteinander verbunden. Internationale Läuferteams legten weit mehr als **500 000 km** zurück. Dies entspricht der dreizehnfachen Umrundung der Erde.

Die einfache Botschaft des Laufs „Mach den ersten Schritt!“ hat Millionen auf der ganzen Welt inspiriert. **Nelson Mandela, Michail Gorbatschow, Mutter Teresa** und **Carl Lewis** gehören zu den Persönlichkeiten, die die Fackel des Peace Run gehalten und dessen Ideale unterstützt haben. Der Peace Run, der eine Zeit lang den Namen World Harmony Run trug, wird 2016 insgesamt durch rund 100 Länder auf allen Kontinenten führen. In Europa legt der Friedenslauf dieses Jahr

rund 24 000 km zurück und besucht 45 europäische Länder. Rund 300 000 Teilnehmer werden in Europa erwartet.

Das Läuferteam besucht mit der Fackel Schulen, Institutionen, Vereine, Laufclubs sowie Parlamente und Rathäuser, Kirchen, Moscheen und Synagogen. In Schulen kommen die Läufer zu Präsentationen, die das friedvolle Miteinander und die internationale Freundschaft fördern.

Dr. Davidson Hepburn, Präsident der 35. Generalversammlung der UNESCO, würdigte die Bedeutung des Peace Run / World Harmony Run mit einer Jubiläums-Videobotschaft für die Dekade 2012 - 2022: „*Es ist das Gebot der Stunde, dass wir zusammenarbeiten, um eine echte Welt des Einsseins zu schaffen. Unter den jüngeren Initiativen mit diesem Ziel ist der World Harmony Run eine der bemerkenswertesten und weitreichendsten.*“ Der Lauf trägt dazu bei, ein Band guten Willens zwischen allen Menschen zu schaffen und das Bewusstsein dafür zu stärken, dass Frieden im Herzen jedes Einzelnen beginnt. Der Peace Run wurde 1987 von dem Friedensvisionär Sri Chinmoy (1931 - 2007) ins Leben gerufen. Als Sportler, Philosoph, Künstler, Musiker und Dichter widmete der gebürtige Inder Sri Chinmoy (Aussprache: Tschinmoi) sein Leben der Förderung des friedvollen Zusammenlebens in einer Weltfamilie. In Anerkennung seines Wirkens für Völkerverständigung und eine friedvollere Welt erhielt er unter anderem den „Pilger des Friedens“-Preis von Assisi, der auch Mutter Teresa und Michail Gorbatschow verliehen wurde.

Der Peace Run wird von einem internationalem Team ehrenamtlicher Helfer organisiert und finanziert. Partner in Gemeinden und Städten stellen häufig Unterkunft und Verpflegung zur Verfügung. Die mehrfach wechselnden Mitglieder des Europateams nehmen sich für ihre jeweilige Laufzeit Urlaub und sind unterschiedlich lang von einer Woche bis zu mehreren Monaten mit dabei. Unterstützt von zwei Begleitfahrzeugen legt das Team in der Regel eine Laufstrecke von 80 bis 100 km am Tag zurück, meist in Staffelform. Pro Läufer sind das im Schnitt zwischen 10 bis 20 km täglich.

Carl Lewis, 9-maliger Olympiasieger und Sprecher des Peace Run sagte: „Durch das Tragen der Fackel überwindet ihr kulturelle und gesellschaftliche Barrieren und alle Grenzen, die eine Nation von der anderen trennen. Ihr seid der lebende Beweis der uralten Vision einer wunderbaren von Harmonie erfüllten Welt.“ Jeder ist herzlich dazu eingeladen, am Peace Run teilzunehmen und die Fackel zu halten – ob jung oder alt, ob Sportler oder nicht, als aktiver Teilnehmer am Lauf oder bei einer Zeremonie, als Mit-Organisator oder Zuschauer.

Mehr über den Lauf und tägliche Geschichten und Fotos von der Strecke finden Sie im Internet auf www.peacerun.org/de

VOLKSHOCHSCHULE



Besser fotografieren Teil 1, Kurs-Nr. 501701
1 x Sa. 23.04.16 – 10.00-14.30 Uhr

Besser fotografieren Teil 2, Kurs-Nr. 501702
1 x Sa. 07.05.16 – 10.00-14.30 Uhr

Herr Hauenstein, Joh.-Philipp-Glock-Schule, Schallstadt

Hunde und ihre Menschen, Signale richtig verstehen, Kurs-Nr. 304701, Fr. Keil
Fachvortrag am Do. 28.04.16 von 19.00-21.00 Uhr, Joh.-Ph.-Glock-Schule Schallstadt

Wilde Orchideen und andere Raritäten im Schönberggebiet, Kurs-Nr. 110721

Führung mit Benno Kuhn am Fr. 20.05.16 um 18.00 Uhr,
Treffpunkt: Rathaus Ebringen

Naturkundliche Führung mit Benno Kuhn Kurs-Nr. 110723
am Fr. 27.05.16 um 18.00 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Berghäuser Kapelle

Anmeldung und Info unter:
www.vhs-bad-krozingen.de
VHS Südlicher Breisgau Tel. 07633-926512,
Email: sutter@vhs-bad-krozingen.de
Helena Sutter
Schönbergstraße 127 a
79285 Ebringen

KIRCHEN



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE MENGEN

Hartheim · Bremgarten · Feldkirch

79227 Schallstadt-Mengen, Hauptstraße 42,
Telefon 07664/2476, Fax 07664/2521,
mengen@kbz.ekiba.de, www.ekimeha.de

Gottesdienste

Sonntag, 24. April 2016

10.00 Uhr Gottesdienst in Hartheim

Sonntag, 01. Mai 2016

10.00 Uhr Gottesdienst in Mengen

Donnerstag, 05. Mai 2016

10.00 Uhr Gottesdienst in Mengen

Sonntag, 08. Mai 2016

10.00 Uhr Gottesdienst in Hartheim

11.15 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindesaal in Mengen

Jobangebot

Zum 01. Juli 2016 oder früher suchen wir eine Kirchendiener/in und/oder Reinigungskraft für die Evangelische Kirchengemeinde Mengen. Bei Interesse erfahren Sie Näheres im Pfarramt mittwochs oder freitags zwischen 8-12.30 Uhr Tel 07664/2476

Bücher-Tauschzimmer

Immer freitags von 15 – 18 Uhr im Pfarrhaus in Mengen
Neu eingetroffen sind: Kinderbücher, Biografien und Romane

Pfarramtssekretariat

mittwochs und freitags von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Es grüßt Sie herzlichst Ihr
Pfarrer Jobst Bösenacker





**EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
WOLFENWEILER-SCHALLSTADT**

Kirchstraße 10, 79227 OT Wolfenweiler,
Telefon: 6519
E-Mail: wolfenweiler@kbz.ekiba.de



**KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE
ST. BLASIUS**

Schallstadt-Wolfenweiler
Kath. Pfarramt Ebringen, Schönbergstraße 73,
Telefon 7036, Fax 7073

Samstag, 23.04.16

16.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst

Sonntag, 24.04.16 Kantate

10.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst

18.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst der Konfirmanden

Sonntag, 01.05.16 Rogate

09.45 Uhr Gottesdienst mit Mitwirkung der Kantorei

Donnerstag, 05.05.16 Christi Himmelfahrt

10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in der Ev. Kirche in Mengen (Pfrn. Heimbürger, Pfr. Bösenacker)

Aus unserer Gemeinde werden konfirmiert:

Am Samstag, 23.4.16:

Marc Burggraf, Raphael Egloff, Marco Heid, Svenja Heitz, Jonathan Herbst, Ella Hintz, Luca Schröder, Diana Moritz, Julia Rinderle, Justin Rönsch, Martha Schneider, Valerie Schöttle, Max Winkler

Am Sonntag, 24.03.16:

Laura Boll, Anne Collatz, Caroline Drück, Anna Kaltenbach, Jonas Körner, Marius Krause, Michael Meier, Luca Rüdiger, Aaron Schwarz, Jennifer Zaminer

„Was vom Feste übrig blieb“

Nachtreffen der Konfirmierten mit ihren Familien am **Montag, 25.4. um 19.00 Uhr** im Gemeindehaus

Kinder- und Jugendchor

„Die Popcörner“ (Kinder ab 5 Jahren bis einschl.2.Klasse)
montags von 17.30 – 18.30 Uhr

„Die Peperonis“ (Kinder ab der 3.Klasse)

montags von 18.30 – 19.30 Uhr

jeweils im Gemeindezentrum St. Blasius in Schallstadt.

Infos und Leitung: Katrin Zaruba

Bibelstunden der AB-Gemeinschaft

immer **dienstags um 17.00 Uhr** im Evang. Gemeindehaus.

Probe der Kantorei

immer **dienstags von 20.00 bis 21.30 Uhr**

im Evang. Gemeindehaus

Nachmittag der älteren Generation

ist am **Donnerstag, 28.04.** um **15.00 Uhr**

im Evang. Gemeindehaus.

Bastelkreis der Frauen

immer **donnerstags ab 19.30 Uhr** im Evang. Gemeindehaus.
Infos und Leitung: Brigitte Schild, Tel. 6235.

Probe Rejoice Chor

donnerstags um 20.15Uhr im Evang. Gemeindehaus

Infos und Leitung: Angela Werner

Nachtgebet am Donnerstag um 10vor10

im Evang. Gemeindehaus im kleinen Saal.

Mit freundlichen Grüßen

Christine Heimbürger, Pfarrerin

Seelsorgeeinheit Batzenberg-Obere Möhlin

Gottesdienste

Samstag, 23.04.

18:30 Uhr Vorabendmesse in Pfaffenweiler

Sonntag, 24.04.

9:00 Uhr Hl. Messe in Schallstadt

10:30 Uhr Hl. Messe in Ebringen

Samstag, 30.04.

18:30 Uhr Vorabendmesse in Ebringen

Sonntag, 01.05.

9:00 Uhr Hl. Messe in Pfaffenweiler

10:00 Uhr Hl. Messe in Schallstadt

**Benefizkonzert: Musikverein Ebringen
und Kirchenchor Ebringen**

Sonntag, den 24. April, 17:00 Uhr Pfarrkirche Ebringen

Der Eintritt ist frei. Spenden zugunsten LIA (Leben im Alter) Ebringen

**Kirchenbauverein St. Blasius e.V.
Schallstadt-Wolfenweiler**

Die diesjährige Mitgliederversammlung des Kirchenbauvereins St. Blasius e.V. Schallstadt-Wolfenweiler findet am Dienstag, den 10. Mai 2016 um 20:00 Uhr in den Gemeinderäumen von St. Blasius statt. Alle Mitglieder und an der Arbeit des Vereins Interessierte sind herzlich eingeladen. Anträge zur Tagesordnung sind bis zum 2. Mai beim Vorstand einzureichen.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

Top 1: Begrüßung

Top 2: Tätigkeitsbericht des Vorstandes

Top 3: Kassenbericht

Top 4: Bericht der Kassenprüfer

Top 5: Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes

Top 6: Wahl der Kassenprüfer

Top 7: Beschlussfassung zur Satzungsänderung

Top 8: Neuwahlen des Vorstands

Top 9: Beschlussfassung über eingegangene Anträge

Top 10: Verschiedenes

Mit herzlichen Grüßen

Der Vorstand

Ausführlichere Informationen zu weiteren Gottesdiensten und allen Veranstaltungen der SE finden Sie auf der Homepage oder im Pfarrbrief.

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE FREIBURG-TUNIBERG

Pfarramt St. Stephan: St.-Erentrudis-Str. 35,
79112 Freiburg, Telefon 07664/402980,
Seelsorgeeinheit.tuniberg@t-online.de

Samstag, 23.04.

17.00 Glocken läuten den fünften Sonntag der Osterzeit ein
18.30 Eucharistiefeier (St. Peter und Paul, Wa)
Wir beten für Kurt Stork, Anna Dörfinger und verstorbene Angehörige; für Theresia Stork und verstorbene Angehörige, für Anton Gastingner und verstorbene Angehörige und für Hermine Gutgsell und verstorbene Angehörige

Sonntag, 24.04.

09.00 Eucharistiefeier (St. Stephan, Mu)
Nach dem Gottesdienst verkaufen die Ministranten Kuchen
10.30 Eucharistiefeier (St. Nikolaus, Opf)
Capella Nova singt die Gospelmesse "body & soul" für gemischten Chor, Sprecher und Instrumentalensemble von Lorenz Maierhofer. Nach dem Gottesdienst Kuchenverkauf durch eine Firmgruppe zugunsten der Flüchtlingshilfe Opfingen
10.30 Kindergottesdienst (St. Peter und Paul, Wa)
17.00 Kirchenkonzert mit Klarinettenensemble (St. Nikolaus, Opf)
18.30 Auszeit mit Jesus (St. Stephan, Mu)

Montag, 25.04. – Heiliger Markus -

19.00 Eucharistiefeier (St. Nikolaus, Opf)
Wir beten für Peter Duscha

Dienstag, 26.04.

18.00 Rosenkranzgebet (St. Stephan, Mu)
18.30 Eucharistiefeier (St. Stephan, Mu)
19.00 offene Kapelle
ökumenisches Abendgebet
(St. Bartholomae Kapelle in St.Nikolaus)

Donnerstag, 28.04.

09.00 Eucharistiefeier (St. Peter und Paul, Wa)
mit anschließender Begegnung im Bürgersaal

Freitag, 29.04. – Heilige Katharina von Siena -

18.30 Eucharistiefeier (Mu, Pfarrhaus, Oratorium)

Samstag, 30.04.

11.00 Gottesdienst (Erentrudiskapelle)
Anlässlich der Goldenen Hochzeit von Monika und Lothar Meisinger (Pater Heinz Faller, SCJ)
15.00 Trauung (St. Nikolaus, Opf)
des Brautpaares Dagmar Appel / Lucas Jaeger
(Pfr. Andreas Mair)
17.00 Glocken läuten den sechsten Sonntag der Osterzeit ein
18.30 Eucharistiefeier (St. Stephan, Mu)
Wir beten für Hugo Hohler und Ernst Wehrle

Sonntag, 01.05.

09.00 Eucharistiefeier (St. Peter und Paul, Wa)
10.30 Eucharistiefeier (St. Nikolaus, Opf)
unter Mitgestaltung der Tanzgruppe Mirjam
11.30 Taufe (St. Nikolaus, Opf)
der Kinder Mathis Christoph Zimmermann und Alina Leah Maier (Pfr. Andreas Mair)
18.30 Feierliche Eröffnung der Maiandachten
(St. Peter und Paul, Wa)
18.30 Feierliche Eröffnung der Maiandachten
(St. Stephan, Mu)

Kirchenkonzert Sonntag, 24. April 2016

St. Nikolaus-Kirche FR-Opfingen
Beginn 17 Uhr
Eintritt frei

Sondergastspiel des Klarinettenensemble „Five and One“

Das Klarinettenensemble „Five and One“ konzertiert am 24. April 2016 um 17 Uhr in der St. Nikolauskirche in Opfingen.

Nach erfolgreichen Auftritten u.a. im Stadthaus in Basel in der Schweiz kommt das Ensemble, bestehend aus fünf Klarinettenistinnen und einem Klarinettenisten, nun zu einem ersten Konzert nach Deutschland. Es werden Klarinetteninstrumente von der Es- Klarinette bis zur Bass – Klarinette erklingen. Musik von Bach, Pergolesi, Stadler, Mozart u.a. wird in verschiedenen Besetzungen vom Trio bis zum Sextett zu hören sein. Ein besonderer Hörgenuss erwartet Sie.



**NEUAUSSCHLIEßLICHE
KIRCHE**
Schallstadt-Wolfenweiler,
Gehrenweg 9

Schallstadt-Wolfenweiler, Gehrenweg 9

Übliche Gottesdienstzeiten:

sonntags, 9:30 Uhr Gottesdienst
und **mittwochs**, 20:00 Uhr Gottesdienst

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen! **Weitere Auskünfte sind dem Schaukasten vor der Kirche zu entnehmen.**

LIEBENZELLER GEMEINSCHAFT
im Liebenzeller Gemeinschaftsverband e.V. –
innerhalb der Evang. Landeskirche und
EC-JUGENDARBEIT WOLFENWEILER
Entschieden für Christus  **Erlenweg 13, 79227 Schallstadt**

Evangelische Landeskirchliche Gemeinschaft des LGV und Jugendbund EC Wolfenweiler

Gemeinschaftsgottesdienst
Sonntag, 19:30 Uhr

Bibel- und Gebetsstunde
Dienstag, 17:00 Uhr Evangelisches Gemeindehaus

Jungchar: 2. bis 5. Klasse
Donnerstag, 17:00 bis 18:30 Uhr

Jugendbund: ab 16 Jahre
Freitag, 20:00 Uhr

Weitere Infos:
R. Luginsland: 07664 67 70
M.Müller: 0160 97601405
www.ec-wolfenweiler.de



AB Evangelischer
Gemeinschaftsverband AB

Gemeinsam Christus bekennen

Wir laden ein zur Bibelstunde
im Evangelischen Gemeindehaus.

dienstags: 17:00 Uhr

Kontaktadresse: Johanna Meier, 07664 7518

VEREINE

BÜRGER
FORUM
MENGEN e.V.

**Samstag, 30. April 2016, 16.30 - 19.00 Uhr:
Offenes Sportangebot der Arbeitsgruppe „Ju-
gend“ in der Halle in Mengen, zusammen mit
Caro Michler (OMJ Schallstadt und Ebringen).**

Hier können sich Kids nach Herzenslust auspowern - Ihr be-
stimmt, worauf Ihr Lust habt! Für Jugendliche ab 13 Jahren in
der Halle, für Kinder ab 10 Jahren im angrenzenden Gymnas-
tikraum. **WICHTIG:** Bequeme (Sport-) Klamotten, Hallenturn-
schuhe und ggfs. was zu trinken mitnehmen! Kommt vorbei
und bringt Eure Freunde mit!

**Das offene Sportangebot gibt´s jeden letzten Samstag im
Monat**

BÜRGER
FORUM
MENGEN e.V.

Offenes Sportangebot



- WANN:** Samstag, 30. April 2016
von 16.30 bis 19.00 Uhr
- WO:** In der Halle Mengen
- WAS:** Sport nach Lust und Laune
- WER:** Mädels und Jungs
im Alter von 10 - 17 Jahren



Bringt bitte Hallenschuhe, Sportklamotten
und etwas zu trinken mit.
Kommt mit Euren Freunden!



Eine Veranstaltung des Bürgerforums Mengen
in Zusammenarbeit mit der Offenen Mobilen
Jugendarbeit Schallstadt-Ebringen

Weitere Informationen: www.buergerforum-mengen.de

Storchen-Cam Mengen

Im letzten Gemeindeblatt hatten wir über unsere Storchen-
Kamera auf dem Mengener Kirchturm berichtet. Kurz darauf
gab es dramatische Entwicklungen: Ein rivalisierendes Stor-
chenpaar kämpfte lautstark mit den aktuellen Bewohnern
um das Nest. Bei einem dieser Kämpfe ging wohl leider das
im Nest liegende Ei „über Bord“, das brütende Storchenpaar
hat daraufhin das Nest verlassen. Aktuell kommen die Stör-
che zeitweise wieder, wobei nicht klar ist, um welches Stor-
chenpaar es sich handelt. Wir hoffen sehr, dass die Störche
sich nochmal zur Eiablage und zur Brut im Mengener Nest
entschließen. Es wäre schön, die Entwicklung der Storchen-
Kinderstube zu sehen....

Wer noch einmal einen Blick ins Nest werfen möchte: Auf
unserer Homepage unter www.buergerforum-mengen.de
gibt es die Bilder in der Rubrik „Storchen-Cam“.

FC WOLFENWEILER



FCW I - FC Auggen II 1:1 (0:0)

In einem ordentlichen Kunstrasenplatzspiel trennten sich die
Teams am Ende leistungsgerecht remis. Damit weist der zu-
letzt in 6 Spielen unbesiegte FCW das anfangs ausgegebene
Saisonziel von 40 Punkte auf, die mit sehr hoher Wahr-
scheinlichkeit zum Klassenerhalt in der Kreisliga A ausreichen.

In den noch ausstehenden 7 Spielen kann und sollte aber
noch der eine oder andere Punkte dazukommen.

Der ausgezeichnet leitende Schiedsrichter Michel Fuchs hat-
te mit der flotten Partie keine Probleme. Die in der 1. Hälfte
etwas zielstrebigere und genauer im Abspiel wirkenden Gä-
ste gingen in der 55. Minute durch einen unhaltbaren Schuss
von Andreas Hein ins linke Tordreieck nicht unverdient in
Führung. Der FCW wollte den Gästen die Punkte aber nicht
kampflös überlassen und blieb „dran“. Es war Nico Wassmer
vorbehalten, mit seinem nicht ganz unhaltbaren Schuss in der
63. Minute für das Endergebnis zu sorgen, das beide Teams
jeweils noch zu ihren Gunsten hätten verändern können. In
einer ausgeglichenen FCW-Mannschaft lieferte unser durch
Wiederwahl bestätigter Schriftführer Philipp Breßmer eine
starke Partie ab.

FCW II - SC Auggen III 2:1

Unsere Zweite bezwang den Gast auf dem trotz des massiven
Regens gut bespielbaren Kunstrasenplatz. Damit waren am
Sonntagabend insgesamt 4 Spiele auf unserem Kunstrasen-
platz ausgetragen. Im Vorjahr wären bei derartigen Regenfä-
llen wohl 4 Spielabsagen unvermeidlich gewesen.

Vorschau

Unsere Erste tritt am Sonntag, 24.04. bereits um 11:00 Uhr
beim Mitaufsteiger FC Freiburg St. Georgen 2 an. Unsere
Zweite ist spielfrei.

Frauen Landesliga: FCW – SG Ichenheim 4:2 (2:1)

Es war ein würdiges Spitzenspiel um den 2. Tabellenplatz, in
dem Roberta Salgarello den FCW früh mit einem abgefälsch-
ten Weitschuss in Führung brachte. Trotz des Ausgleichstref-
fers ließ sich der FCW nicht aus dem Rhythmus bringen. Noch
vor der Pause stellte Tamara Smigic die Führung wieder her. In

der 2. Hälfte sorgte ein Doppelschlag durch Bianca Salzmann und erneut Tamara Smigic für die Vorentscheidung. Ichenheim gelang lediglich noch eine Ergebniskorrektur zum 4:2. Dank einer starken kämpferischen Leistung brachte der FCW den verdienten Sieg sicher über die Zeit und rückt damit auf den 2. Tabellenplatz vor.

Kreisliga B Frauen: FCW 2 – SG Vogtsburg 5:1 (2:0)

Ein auch in dieser Höhe verdienter FCW-Sieg, durch den die junge 2. Mannschaft des FCW mit geschlossener Mannschaftsleistung einen Platz im Tabellenmittelfeld gesichert hat. Die Torschützinnen für den FCW waren Jill Schuble (2x), Malina Blaudszun, Marjana Divic und Marie Kesse.

Die nächsten Spiele unserer Frauenmannschaften:

So 24.4., 15:00 Uhr, Landesliga: SG Au-Wittnau – FCW
Mi 20.4., 18:5 Uhr, Kreisliga B: SV Ballrechten-Dottingen – FCW 2
So 24.4., 12:30 Uhr, Kreisliga B: - SG.Au-Wittnau 2 – FCW 2

Mitgliederversammlung 2016

Über 60 Mitglieder und Gäste nahmen an der harmonischen Mitgliederversammlung des FCW teil. Im Mittelpunkt des ca. einstündigen Berichts des 1. Vorsitzenden stand natürlich nochmals das Kunstrasenprojekt „KuRaPro“, zu dessen Gelingen zahlreiche Protagonisten in einer einzigartigen Weise beigetragen haben. Ganz besonderer Dank galt Michael und Werner Müller für ihren unermüdlichen Einsatz sowie der Gemeinde Schallstadt für ihre umfassende Unterstützung.

Der sich anschließende Kassenbericht von Schatzmeister Edgar Lupberger, der auch im vergangenen 34. Jahr seiner Zugehörigkeit zum FCW-Vorstand „seinen Job“ hervorragend gemacht hat, verdeutlichte allen Anwesenden, dass der Verein auch im finanziellen Bereich längst einem kleinen Unternehmen gleicht. Die Versammlung dankte nicht nur dem Schatzmeister, sondern auch den einstimmig entlasteten und wiedergewählten Kassenprüfern Walter Fotteler – der dieses Amt schon über 40 (!) Jahre begleitet – und Georg Textor für ihre verantwortungsvoll wahrgenommene Amtsführung. Nach dem Berichten aus den Abteilungen und einer einstimmig verabschiedeten minimalen Beitragsanpassung bei den Frauen stand die Entlastung des Vorstandes an. Den kurzfristig verhinderten BM Czybulka vertrat Gemeindevorstand Wolfgang Fotteler, der den Dank der Gemeinde an die bisherige Vorstandschaft für deren Engagement übermittelte. Die Versammlung folgte seiner Empfehlung auf Entlastung des Vorstandes einstimmig.

Auch bei den sich anschließenden Wahlen gabe es fast nur einstimmige Ergebnisse: **Roland Beckert** wurde in geheimer Wahl mit 1 Gegenstimme für 2 weitere Jahre und damit insgesamt 18 Jahre als 1. Vorstand wiedergewählt.

Bei den nachfolgend offen Wahlen wurde **Jürgen Froböse** einstimmig erneut zum 3. Vorstand gewählt.

Schriftführer **Philipp Breßmer** wurde mit der schon obligatorischen Gegenstimme wiederum für 2 Jahre in seinem Amt bestätigt.

Spielausschuss (Männer) **Rüdiger Bächle** (2 Gegenstimmen) wird ebenfalls für weitere 2 Jahre sein Amt begleiten. Einstimmig bestätigt hat die Versammlung die tags zuvor ebenfalls einstimmig von der Jugendversammlung ausge-

sprochene Wahl von **Martin Walz** zum Jugendleiter für die nächsten 2 Jahre.

Wir gratulieren allen Gewählten und danken ihnen für ihr zum Teil schon sehr langjähriges Wirken im und für den Verein. Die Leistungen des FCW auf und neben dem Platz sind Ausdruck dieser personellen Kontinuität, die wiederum in dem über Jahre hinweg gepflegten respektvollen Miteinander ihres „Führungspersonals“ ihre Grundlage hat.

Die Vorstandschaft bedankt sich bei den Mitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen, das es uns ermöglicht, in dieser bewährten Besetzung weiterarbeiten können.

Vorstandssitzung

Die neue=alte Vorstandschaft trifft sich zu ihrer 1. Sitzung nach der Mitgliederversammlung am **Freitag, 29.04. um 20:00 Uhr** im Clubheim. Ich bitte um vollständiges Erscheinen aller Abteilungen. Als Anreiz gibt der 1. Vorstand angesichts seiner neuen Rolle als erstmaliger Großvater einen aus.

Roland Beckert, 1. Vorstand

FC JUNGE WÖLFE



Jugendabteilung

Ergebnisse

B-Juniorinnen

PTSV Jahn Freiburg – SG FCW 6:1
T.: S. Burian

B-Junioren

SG Jechtingen – SG Pfaffenw./FCW 1:3
T.: M. Üblacker (3)

C-Juniorinnen

SG Solvay/FCW – SG Staufen 1:0
T.: E. Gerloff

Spvvg Buggingen – SG Solvay/FCW 0:9
T.: S. Fucci (3), E. Gerloff (2), L. Egle, L. Paul, L. Stier, A. Reichenbach

SV St. Peter-SG Solvai/FCW 0:1
Tor Sophia Fucci

D-Junioren

SG Ballrechten – FCW D1 6:1

E-Juniorinnen

FCW – SV Merdingen 2:3

Alle Spiele (auch die anstehenden) unter:
www.fc-wolfenweiler.de

Nachwuchs gesucht

Der FCW sucht Nachwuchs:

Die Jahrgänge 2007 und jünger trainieren montags 17:30 bis 18:30 Uhr (einfach vorbeikommen und beim Trainer melden) Ältere Jahrgänge sind auch herzlich willkommen – bitte nach Rücksprache Jugendleiter **Martin Walz 0179/6811266**

Termine

Nächste Papiersammlung: 4.6.



Aufgrund von Terminüberschneidung (Anwohnerversammlung der Gemeinde zum Thema Flüchtlinge) wird das Kochen von Montag den 25.04.2016 auf **Dienstag, den 26.04.2016** verschoben.

Birgit und Giesela werden mit uns ein Gericht aus Gemüseküche kochen: „**gefüllte Gemüsetürmchen**“

Lassen wir uns überraschen und starten gemeinsam in den Frühling.

**Termin: Dienstag, 26. April 2016, 19 Uhr
in der Käppele-Scheune**

Wir bitten um Anmeldung unter 07664/617476
oder gringott@web.de
Die Kosten für die Lebensmittel
werden unter uns aufgeteilt.



Bürgerinitiative für ein sinnvolles Verkehrskonzept rund um den Batzenberg

**Einladung zur ordentlichen
Jahreshauptversammlung**

Die Bürgerinitiative L125-VORAUSS e.V. Schallstadt lädt zur ordentlichen Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2015 recht herzlich ein.

Termin: Mittwoch den 04.05.2016, 20.00 Uhr

Ort: Gasthaus Ochsen, Reblkeller, Ortsteil Wolfenweiler

Tagesordnung

1. Begrüßung (Totenehrung)
2. Jahresbericht des Vorstandes
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahl der Kassenprüfer
7. Anträge: Beratung und Beschlussfassung
8. Antrag auf Satzungsänderung
9. Aktueller Sachstandsbericht und Vorschau
10. Verschiedenes

Anträge an die Mitgliederversammlung müssen bis zum 19. April 2016 beim 1. Vorsitzenden Christian Hipp, Föhren 14, 79227 Schallstadt, schriftlich oder per Mail an: info@l125-voraus.de, eingereicht sein.

Christian Hipp
(1. Vorsitzender)



Schallstadt-Wolfenweiler-Leutersberg



**Montags-Treffs im Käppele
Kommen • Schauen • Mitmachen**

2. Mai 2016 Filmabend und Popcorn

Wir freuen uns über Besucherinnen die einfach mal hereinschauen und mit uns ins Gespräch kommen und /oder uns kennenlernen wollen.



April-Treff 2016 von MUT e.V.

Liebe MUTige Mitglieder, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nach dem in Einmütigkeit aller Fraktionen ergangenen Beschluss des Deutschen Bundestags am 28. Januar 2016, BADEN 21 mit allen Kernforderungen der Region Südlicher Oberrhein umsetzen zu wollen, haben die Neuplanungen der DB Netz AG zum viergleisigen Ausbau der Rheintalbahn mit den nunmehr gesetzlich vorgeschriebenen Veranstaltungen zur Frühen Öffentlichkeitsbeteiligung (FÖB) Fahrt aufgenommen. Die FÖB ist ebenfalls eine Errungenschaft der Bürgerinitiativen, um vor dem Eintritt in die eigentliche Fachplanung Vorstellungen und Eckpunkte der Vorhabenträgerin DB Netz zu erfahren und darüber zu diskutieren. Die Ergebnisse der FÖB sind festzuhalten und bei der weiteren Planung zu berücksichtigen.

Damit die hart erkämpfte FÖB auch Wirkung zeigt, sollte die Öffentlichkeit – d.h. natürlich im Wesentlichen **WIR** – daran Interesse zeigen und davon kräftig Gebrauch machen. Zur Vorbereitung auf die FÖB-Veranstaltung zur „**Bürgertrasse im Pfa 8.3**“ laden Vorstand und Beirat zum nächsten Info-Treff von MUT e.V. am

Freitag, dem 22. April 2016, um 18 Uhr in die Max-Planck-Realschule Bad Krozingen (Raum 101)

Krabbelgruppe

Seit Montag, dem 11. April trifft sich eine kleine Gruppe wöchentlich von 10.00 bis 12:00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Wolfenweiler. Eingeladen sind Mütter mit ihren Kindern im Alter von wenigen Monaten bis 3 Jahren. Dabei können sie ihre Erfahrungen austauschen und sich gemeinsam mit ihren Kindern kennenlernen. Bitte bringen Sie einfach eine Decke oder Matte mit. Bei Interesse/Fragen können Sie sich gerne bei Madeleine Nimke (Tel.Nr. 0179/5365572) oder Helga Pfefferle (Tel. Nr. 61637) melden.



herzlich ein. **Wir ziehen den Info-Treff eine Woche vor**, um ggf. einen weiteren Treff am 6. Mai 2016 abzuhalten. Wir werden und müssen in den kommenden Jahren die Neuplanungen der DB Netz kritisch und wachsam begleiten, um sicherzustellen, dass sie im Sinne der Region erfolgen

Bitte kommen Sie und informieren Sie sich, wir freuen uns auf Sie und Ihr aktives Mitmachen. Am 10. Mai 2016, 19 Uhr, in der Quellenhalle Schlatt rechnen wir jedenfalls mit Ihnen.

Ihr Vorstand von MUT e.V.
Roland Diehl, 1. Vorsitzender

MUSIKVEREIN MINGEN



Sonntag, 1. Mai 2016: Traditionelles Maiwecken

Liebe Mengener Mitbürger,

wie üblich fahren wir am 1. Mai etwa ab 8.00 Uhr morgens mit unserem geschmückten Maiwagen durchs Dorf und bringen Ihnen Märsche und Volkslieder zu Gehör. Dazu bitten wir die Anwohner, ihre Autos am 1. Mai zwischen 7.30 und 13.00 Uhr möglichst nicht an der Straße zu parken.

Gerade in den engen Straßen war es in der Vergangenheit oft nicht einfach, mit unserem Gefährt (Traktor und zwei Anhänger) an den parkenden Autos vorbeizukommen.

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis!

Ihr Musikverein Mingen

MUSIKVEREIN WOLFENWEILER-SCHALLSTADT



**Kursangebot des Musikvereins
Wolfenweiler-Schallstadt e.V.**

Der Musikverein bietet in diesem Jahr auch für junge Musiker, die nicht in unserem Verein ein Instrument lernen, die Möglichkeit an, die JMLA Junior und Bronze abzulegen.

**JMLA - die Jungmusiker-Leistungsabzeichen
der BDB-Bläserjugend**

Durch die steigenden Anforderungen der Leistungsebenen Junior, Bronze, Silber und Gold entwickeln junge Menschen Stufe für Stufe ihr persönliches Gespür für die Musik.

Junior

Das Junior-Abzeichen ist der behutsame Einstieg in die Themenvielfalt der Jungmusiker-Leistungsabzeichen und somit Fundament für die Leistungsstufen Bronze, Silber und Gold. Hiersammeln junge Musiker ihre ersten Erfahrungen - ganz ohne Leistungsdruck. Kurs und Prüfung werden vom jeweiligen Verein abgehalten.

Voraussetzungen: 1-2 Jahre Unterricht

Lernfelder: Musiklehre, Rhythmik und Gehörbildung

Praxis: Vortragsstücke und Tonleiterspiel

Bronze

Jeder Jungmusiker erwirbt in zwei bis vier Jahren musikalischer Ausbildung fundierte musikalische Grundfertigkeiten

und ein theoretisches Basiswissen. Die Prüfung zum Jungmusiker-Leistungsabzeichen in Bronze ist eine gute Gelegenheit, die musikalische Grundstufe erfolgreich abzuschließen. Hier erfolgt die Prüfung über den Markgräfler-Musikverband.

/ Bronze Voraussetzungen: 2-4 Jahre Unterricht

Lernfelder: Musiklehre, Rhythmik und Gehörbildung

Praxis: Vortragsstücke, Vom-Blatt-Spiel und Tonleiterspiel

Der **Junior-Kurs** umfasst 7 Wochen und schließt mit der Prüfung am 23. Juli 2016 ab.

Der **Bronze-Kurs** umfasst 6 Wochen und schließt ebenfalls mit einer Prüfung ab. Hier wird der Termin noch vom Verband bekannt gegeben.

Die **Kursgebühr** beträgt für Nichtmitglieder jeweils **65 €** pro Teilnehmer (Arbeitsbuch und Prüfung inkl.).

Anmeldung bis 02.05.2016.

Bei Interesse oder Fragen melden Sie sich gerne bei unserer **Jugendleiterin Milena Schild unter: milena.a.schild@t-online.de**



Stimmungsvolles Abendkonzert

Am 29.04.2016 veranstaltet der Musikverein Wolfenweiler-Schallstadt e.V. in der evangelischen Kirche um 19 Uhr ein stimmungsvolles Abendkonzert. Lassen Sie gemeinsam mit uns die Woche bei stimmungsvollen Klängen von Edward Elgar, John Barry, Ted Huggens und vielen weiteren ausklingen. Der Eintritt ist frei – wir freuen uns jedoch über jede Spende, da wir so unserem Ziel nach New York zur Steubenparade zu reisen ein Stück näher kommen!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Wann? 29.04.2016; 19 Uhr – Einlass ab 18.30 Uhr

Wo? Evangelische Kirche Schallstadt-Wolfenweiler e.V.

**Termine:****Freitag, den 22. April 2016**

B-Junioren 18:45 Uhr SG Ihringen II – SG Biengen
 A-Junioren 19:15 Uhr FC Neuenburg - SG Biengen

Samstag, den 23. April 2016

C-Junioren 11:00 Uhr SG Hügelsheim - SG Munzingen/Mengen

Sonntag, den 24. April 2016

Aktive 13:00 Uhr SC Mengen II - SV Hochdorf II
 Aktive 15:00 Uhr SC Mengen - SV Hochdorf

Montag, den 25. April 2016

A-Junioren 19:30 Uhr SG Biengen - SG Bad Krozingen in Schlatt

Dienstag, den 26. April 2016

Boule 18:30 Uhr Übungsabend Boule
 Aktive 19:00 Uhr Training

Mittwoch, den 27. April 2016

Alte Herren 19:15 Uhr Training

Donnerstag, den 28. April 2016

Boule 18:30 Uhr Übungsabend Boule
 Aktive 19:00 Uhr Training

Freitag, den 29. April 2016

C-Junioren 18:45 Uhr SG Munzingen/Mengen - SG Hausen

Ergebnisse:

SV Breisach II - SC Mengen II ausgefallen
 SV Breisach - SC Mengen 4:0 (2:0)

AH-Regio Cup**US Artzenheim (Elsass) - SG Mengen/Tiengen 2:1 (0:1)**

Torschütze : Frieder Zeller
 Gegen den starken Titelverteidiger aus dem Elsass konnten wir leider wieder nicht punkten. Trotz eines 1:0 Vorsprungs zur ersten Halbzeit, konnten wir in der zweiten Halbzeit die Niederlage nicht verhindern.

Knapp, aber verdient verloren. So lautet das Fazit. Zur dritten Halbzeit gab es gutes Essen und Trinken im Clubheim und die Stimmung hellte sich wieder auf.

C-Junioren:

SG Munzingen/Mengen - ESV Freiburg 0:1

B-Junioren:

SG Biengen – SG Untermünstertal ausgefallen

A-Junioren:

SG Biengen – SG Ballrechten 1:1 (0:1)

Homepage:

im Netz unter <http://www-sc-mengen.de>

Clubheim:

Unser Clubheim ist bei Spiel- und Trainingsbetrieb täglich geöffnet.

Montag ist Ruhetag. Dienstag und Mittwoch Halbfinale in der Champions League.

Am Donnerstag Halbfinale in der Europa League

Samstag , 23. April 2016, ab 10:00 Uhr Saison-eröffnung mit „Schallstadt und Wolfenweiler spielt Tennis!„**Der TC feiert auf der Tennisanlage in der Waldseemüllerstraße 1 in Wolfenweiler sein großes Opening - Event 2016.**

Ab 10:00 Uhr haben alle Besucher der Anlage die Gelegenheit, die Attraktivität des Tennissports hautnah zu erleben und das vielseitige Angebot des TC Schallstadt- Wolfenweiler kennenzulernen. Unsere Tennisschule wird die Kinder und Erwachsene ca. 2 Stunden durch ein organisiertes Schnuppertraining führen. Danach laden wir Sie zu einem gemeinsamen Mittagessen ein. Alle Teilnehmer haben danach die Möglichkeit bei einer Verlosung tolle Preise (Familienmitgliedschaften für ein Jahr, Trainerstunde usw.) zu gewinnen.

Zur **Saisoneroöffnung** findet **ab 13:00 Uhr, für unsere Mitglieder**, das immer gut besuchte und beliebte Schleifchenturnier statt. Den Tag lassen wir mit Spaß und Musik bei einer Opening Party ausklingen. Für Speis und Trank werden unsere Damen 50, die sich auf unser zahlreiches kommen freuen, sorgen. Mit seinem Tennisfest beteiligt sich der TC Schallstadt – Wolfenweiler e.V. an dem Aktionswochenende „ Deutschland Spielt Tennis!“ mit dem der Deutsche Tennis Bund (DTB), die Landesverbände und Tennisclubs in ganz Deutschland gemeinsam ein Zeichen für den Tennissport setzten.

„Wir wollen Tennis allen Altersschichten näher bringen und neue Mitglieder aus allen Teilen der Gesellschaft gewinnen. Tennis ist ein attraktiver Sport für Jung und Alt und wir freuen uns die Faszination Tennis im Rahmen unseres Aktionswochenendes erlebbar zu machen!“

Bei Fragen zur Saisoneroöffnung des TC Schallstadt – Wolfenweiler e. V. schreiben sie bitte eine E-Mail an: vorstand@tc-schallstadt.de

Wir freuen uns auf Euer zahlreiches Teilnehmen.



Am 16.04. wurde Günter Rupp am Gaurturntag in Breisach mit der Goldenen Verdienstplakette des Badischen Turner-Bundes geehrt. Mit dieser hohen Auszeichnung (die höchste, die für ehrenamtliche Arbeit auf Vereinsebene verliehen wird)

wird Günters Engagement für den Turnverein Wolfenweiler-Schallstadt gewürdigt. Er trainiert den männlichen Kunstturnnachwuchs schon seit über 40 Jahren und hat so mehrere Turnergenerationen geprägt. Durch seine verschiedenen Ämter in der Vorstandschaft und besonders jetzt als 1. Vorstand hat er sich unverzichtbar gemacht.



seiner persönlichen Münzsammlung zu besichtigen.

Anträge von Mitgliedern müssen mindestens 14 Tage vor der Versammlung beim Vorsitzenden, Hartmut Melchin, Wonnentaler Weg 18, 79341 Kenzingen (Email: info@dorfgeschichtsverein-schallstadt.de) schriftlich oder zu Protokoll eingereicht werden.

Über Ihr zahlreiches Erscheinen würden wir uns sehr freuen.
Der Vorstand

ANFÄNGER INLINERKURSE 2016 FÜR JUNG UND ALT

1 –teiliger Anfängerkurs für Kinder

Sonntag, den 08.05. von 10:00 Uhr – 11:45 Uhr
(Kinder ab 6 Jahre)

Kursinhalt: Fall- und Bremstechnik, Gewöhnung an Material, sicheres Vorwärtsfahren

1 –teiliger Anfängerkurs für Erwachsene

Sonntag, den 08.05. von 12:00 Uhr – 13:45 Uhr

Kursinhalt: Fall-/ Brems-/ und Kurventechnik

Unkostenbeitrag:

Nichtmitglieder: 15 €

Mitglieder 10 €

Allgemeine Infos:

- Treffpunkt ist bei der Winzergenossenschaft Wolfenweiler
- eine Anmeldung ist erforderlich!
- die Kurse finden nur bei trockenem Wetter statt!
- Schutzausrüstung mit Helm, Knie-, Hand- und Ellenbogenschonern ist erforderlich!

Weitere Infos und Anmeldung:

Arno Gassert Tel. 07664 / 6741

E-Mail: arno.gassert@online.de

PARTEIEN / WÄHLERVEREINIGUNGEN

Bündnis 90/DIE GRÜNEN Einladung zum Bürgerstammtisch

Der Bürgerstammtisch ist ein fester Bestandteil unserer politischen Tätigkeit in der Gemeinde. In diesem Monat treffen wir uns am kommenden Mittwoch

27. April 2016 um 20 Uhr

im „Vinolivio“ bei der Gärtnerei Müller

Wir laden herzlich dazu ein.

Wenn wir Ihre Interessen vertreten sollen, müssen wir diese kennen. Mischen Sie sich ein! Gestalten Sie die Entwicklung unserer Gemeinde aktiv mit! Wir heißen auch alle Neubürger herzlich willkommen und würden sie auf diesem Wege gerne kennenlernen.

Ihre „Grünen“ im Gemeinderat

Karin Müller-Sandner, Ulrike Sals, Hajo Frings und Wolfgang Perach

SONSTIGES

Für TV-Kabelnutzer

Bei Nachfragen zu Ihrem Kabel-Anschluss oder insbesondere bei Störungen erhalten Sie Auskunft bei folgenden Stellen:

Ortsteile Schallstadt und Wolfenweiler:

unitymedia.de/KabelBW?

Unitymedia GmbH

www.unitymedia.de/KabelBW

Kundenservice: 0711 54888150

E-Mail: kundenservice@unitymedia.de

Ortsteil Mengen:

PrimaCom Angelbachtal GmbH & Co. KG

Kundenservice: 0341 42372000

Gemeinde Ihringen Landkreis Breisgau Hochschwarzwald

Die Gemeinde Ihringen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/einen Dipl. Sozialpädagogen(in) als Leitung für das Jugendreferat.

Das Aufgabengebiet umfasst die Betreuung der offenen Jugendarbeit in der Gemeinde Ihringen. Schwerpunkte sind

VEREIN FÜR DORFGESCHICHTE



Einladung zur Mitgliederversammlung

Die diesjährige Mitgliederversammlung findet **am Freitag, dem 29. April 2016 um 19:30 Uhr** im Käppele in Schallstadt statt, zu der wir alle aktiven und passiven Mitglieder sehr herzlich einladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Jahresbericht 2015
4. Kassenbericht der Kassenwartin
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahl des gesamten Vorstands
8. Wünsche und Anträge
9. Verschiedenes

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung freuen wir uns auf einen Vortrag von Herrn Helmut Kiefer. Er wird über vorläufige Zahlungsmittel referieren. Dabei sind auch Teile

dabei die eigenverantwortliche Leitung des Jugendzentrums, die Durchführung gemeinwesenorientierter Angebote, Kooperationsarbeit mit Schulen und Behörden. Voraussetzung ist ein abgeschlossenes Fachhochschulstudium im Bereich Sozialarbeit/Sozialpädagogik.

Der Beschäftigungsumfang dieser unbefristeten Stelle beträgt 100 %. Die Vergütung erfolgt nach TVöD. Die Arbeitszeit wird entsprechend dem Betreuungsbedarfs festgelegt.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte bis spätestens **20. Mai 2016** an das Bürgermeisteramt Ihringen, Bachenstr. 42, 79241 Ihringen. Für weitere Auskünfte steht Ihnen Hauptamtsleiter Meier (Tel. 07668/7108-22, E-Mail: meier.andreas@ihringen.de) zur Verfügung.

Die Gemeinde Hartheim am Rhein

(ca. 5.000 EW) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen:

Elektriker (m/w)

(Als Hausmeister und Mitarbeiter des Gemeindebauhofes)

sowie

Fachkräfte für ihre Kindertageseinrichtungen (m/w)

Mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung im jeweiligen Bereich erwartet Sie ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet bei einer leistungsgerechten Vergütung im Rahmen des TVöD.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis **13. Mai 2016** an das Bürgermeisteramt, Feldkircher Str. 17, 79258 Hartheim am Rhein. Für Fragen steht Ihnen Herr Wirbel (Tel. Nr. 07633/9105-13) gerne zur Verfügung. Detaillierte Stellenbeschreibungen und Informationen über unsere Gemeinde finden Sie unter www.hartheim-am-rhein.de.

Abi zu Ende – was nun?

Das Abitur ist geschafft – was nun? Jetzt endlich ist der Kopf frei, um Weichen für die berufliche Zukunft zu stellen. Die Berufsberatung für Abiturienten der Agentur für Arbeit Freiburg bietet am Dienstag, 3. Mai, und Mittwoch, 4. Mai, jeweils von 8:30 bis 15:30 Uhr, einen speziellen Beratungsservice für Gymnasiasten an.

Das zusätzliche Beratungsangebot gibt es im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77. Interessierte Jugendliche erhalten in Einzelgesprächen Informationen rund um die Themen Berufs- und Studienwahl, Bewerbung und Ausbildungsmarkt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ende des redaktionellen Teils

Zahlen von 1 bis 9 sind so einzutragen, dass sich jede dieser neun Zahlen nur einmal in einem Neunerblock, nur einmal auf der Horizontalen und nur einmal auf der Vertikalen befindet.

6			9	3		1		2
9	4	2	1	8				
3			6			8	9	4
	9			2	5	3	4	
	8		3	6	1	7	5	
7	3	5				2	1	
		9			3	6	8	1
		3	5	9	6			7
4	6	7			8			5

SUDOKU

Auflösung

6	9	3	1	2	8	7	5	4
9	4	2	1	8				
3			6			8	9	4
	9			2	5	3	4	
	8		3	6	1	7	5	
7	3	5				2	1	
		9			3	6	8	1
		3	5	9	6			7
4	6	7			8			5

Mit Heimatblättern von Primo bin ich immer gut informiert!

» Online lesen: www.primo-stockach.de

» Verlag und Anzeigen: Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, Tel. 07771/9317-11, Fax 07771/9317-40
 anzeigen@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de

